

Landeshauptstadt Magdeburg – Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0070/22	Datum 14.02.2022
Dezernat: II	II/01	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	22.02.2022	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Verwaltungsausschuss	11.03.2022	öffentlich	Beratung
Stadtrat	21.04.2022	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		X
	KFP		X
	BFP		X
	Klimarelevanz		X

Kurztitel

Änderung des Gesellschaftsvertrages der TRANSPORTWERK Magdeburger Hafen GmbH

Beschlussvorschlag:

1. Der Gesellschaftsvertrag der TRANSPORTWERK Magdeburger Hafen GmbH wird gemäß Anlage 1 dieser Drucksache geändert.
2. Die Gesellschaftervertreterin der Landeshauptstadt Magdeburg in der TRANSPORTWERK Magdeburger Hafen GmbH wird angewiesen, alle erforderlichen Beschlüsse zu fassen und Erklärungen abzugeben, die zur Umsetzung der Änderung des Gesellschaftsvertrages gemäß Anlage 1 dieser Drucksache notwendig sind.

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit	2001	Pflichtaufgabe	x	ja		nein
----------------------	------	----------------	---	----	--	------

Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme				
		ja, Nr.		x	nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt				
	JA		NEIN		x

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

--

Buchwert in €:

--

Datum Inbetriebnahme:

--

Anlage neu

JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

federführend II/01	Sachbearbeiter Frau Brennecke	Unterschrift Herr Koch
-----------------------	----------------------------------	---------------------------

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r)	Unterschrift Herr Kroll
---------------------------------------	----------------------------

Termin für die Beschlusskontrolle	30.09.2022
-----------------------------------	------------

Begründung:

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft hat im Umlaufverfahren im Februar 2022 die Änderung der Firmierung **TRANSPORTWERK** Magdeburger Hafen GmbH in Magdeburger Hafen GmbH empfohlen, da das EU-Amt für geistiges Eigentum nunmehr entschieden hat, dass sowohl die Unionsmarke als auch die Unionswortbildmarke für die Gesellschaft (im Wesentlichen geht es um die Begrifflichkeit und das Logo „TRANSPORTWERK“) nicht mehr zu schützen sind. Aus diesem Grund muss eine Änderung des Gesellschaftsvertrages erfolgen. Da der aktuelle Gesellschaftsvertrag aus dem Jahr 2016 datiert, wurden weitere Änderungen berücksichtigt. Insbesondere erfolgten folgende Änderungen:

1. Aufnahme der Möglichkeit zur digitalen Übersendung von Aufsichtsratsunterlagen und Unterlagen der Gesellschafterversammlung (Einladung zur Einberufung, Zusendung von Unterlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten, Beschluss- und Protokollübersendung),
2. Überarbeitung im Hinblick auf die geschlechtergerechte Sprache,
3. Anpassungen beim Unternehmensgegenstand und bei den Stammeinlagen,
4. Änderungen im § 8 Abs. 3 – zustimmungsbedürftige Geschäfte des Aufsichtsrates.

In der Anlage sind der neu zu beschließende Gesellschaftsvertrag sowie eine Synopse mit den geplanten Änderungen beigefügt.

Der geänderte Gesellschaftsvertrag ist mit dem Mitgesellschafter Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG (SWM) und der Geschäftsführung der Gesellschaft abgestimmt.

Die Änderungen des Gesellschaftsvertrages bedürfen eines Gesellschafterbeschlusses sowie einer notariellen Beurkundung. Gemäß § 135 Abs. 1 KVG LSA erfolgt eine Anzeige bei der Kommunalaufsicht.

Anlagen:

1. Geänderter Gesellschaftsvertrag
2. Synopse